

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Grünflächen und Gesundheit
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 103 - Grünflächen und Forsten
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Peter Ehm 563 5544 563 4984 peter.ehm@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.03.2009
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0223/09</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>24.03.2009</b>	<b>Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung</b>	
	<b>Empfehlung/Anhörung</b>	
<b>25.03.2009</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>30.03.2009</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Finanzierung des Neubaus der Station Natur und Umwelt - Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen</b>		

### Grund der Vorlage

Anpassung der Finanzierung an die Gesamtkosten von 2.000.000,- € gemäß endgültiger Planung für den Neubau.

### Beschlussvorschlag

Im Haushalt 2009 wird überplanmäßigen Aufwendungen von 400.000,- € für die Errichtung des Neubaus der Station Natur und Umwelt – mit Deckung aus zusätzlichen Bewilligungen 2009 aus der Bildungspauschale des Landes – zugestimmt.

### Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Bayer

## Begründung

Am 18.12.2006 hat der Rat der Stadt Wuppertal gemäß Drucksache VO/1133/06 beschlossen:

- ein städt. Grundstück an der Jägerhofstraße dem Förderverein der Station Natur und Umwelt für den Neubau zur Nutzung zu überlassen.
- 300.000,- € in Ergänzung zu vorhandenen Spenden für den Neubau bereitzustellen.

Aufgrund des Ratsbeschlusses sind im Haushalt 2008 städt. Mittel in Höhe von 300.000,- € veranschlagt worden. Diese können vom Stadtkämmerer für 2009 wieder bereitgestellt werden.

2006 war der Förderverein in Abstimmung mit der Stadt davon ausgegangen, dass ein Neubau der Station Natur und Umwelt zu Baukosten von insgesamt 1,75 Mio. € realisiert werden kann. Die zwischenzeitlich erarbeiteten ausführungsbereiten Planungen haben zum Ergebnis, dass die Kosten für den Neubau – auch aufgrund von zeitlichen Verzögerungen und damit verbundener Bauindexsteigerungen – sich nach derzeitigen Erkenntnissen und in Abstimmung mit dem GMW auf ca. 2 Mio. € belaufen.

Der Verein hat sich seit 2006 mit sehr viel Aufwand darum bemüht, die fehlenden Mittel über Spenden und Zuschüsse Dritter (Stiftungen, Sponsoren, Privatleute usw.) beizubringen, was in dem erforderlichen Umfang trotz aller Bemühungen nicht möglich war.

Weitere Reduzierungen über das bereits vorgenommene Maß hinaus in Bezug auf das Raumprogramm und auf Baustandards sind nicht mehr vertretbar, zumal das Gebäude vom Selbstverständnis her (Station Natur und Umwelt!) auf gewisse Ansprüche nicht verzichten kann (energetische Betrachtungen, ökologische Bauweisen usw.).

Die Station Natur und Umwelt ist als außerschulischer Lernort anerkannt und wird insbesondere von den Wuppertaler Schulen stark nachgefragt.

Um das Bauvorhaben abschließend realisieren zu können, ist eine weitere Bereitstellung städt. Mittel in Höhe von 400.000,- € erforderlich. Diese würde eine zeitnahe Realisierung durch den Verein sicherstellen.

Die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von 400.000,- € müssen überplanmäßig bewilligt werden. Zur Deckung wird auf zusätzliche nach dem GFG 2009 in Aussicht gestellte Mittel der Bildungspauschale 2009 verwiesen.

## Kosten und Finanzierung

Die Finanzierung setzt sich wie folgt zusammen:

1.000.000,- €	Spende der Fa. EDE zum 75-jährigen Firmenjubiläum
300.000,- €	vom Förderverein eingeworbene Spenden und Zuwendungen Dritter an den Verein
300.000,- €	vom Rat der Stadt am 18.12.2006 bewilligt
<u>400.000,- €</u>	überplanmäßig 2009
2.000.000,- €	Gesamtkosten Neubau Station Natur und Umwelt.

## Zeitplan

